

Kleiner Piks, große Wirkung

„Ich musste gar nicht lange warten. Ruck-zuck, und schon war ich geimpft“: Werner Auerwald war am Mittwochmorgen einer der Ersten, die das Angebot eines mobilen Impfteams im Norden Hannovers genutzt haben. Die ganze Woche über sind die Freiwilligen mit einem Großraumrettungswagen der Feuerwehr in den Stadtteilen unterwegs und impfen mit dem Vakzin von Johnson & Johnson gegen das Coronavirus – ganz ohne Termin. Am heutigen Donnerstag steht das Ärzteteam um Dr. Wjahat Waraich von 14 bis 17 Uhr in Stöcken, Stadtteilzentrum, Eichsfelder Straße 101. Am morgigen Freitag machen die Helfer von 9 bis 12 Uhr erneut dort halt. Anschließend impfen sie von 14 bis 17 Uhr im „MiK-Y“ an der Plauener Straße. *elg/hop*

